

Siedlervereinigung München-Hadern e.V.

Georg Brandstetter / 1. Vorstand, Brunellenweg 24, 80689 München, Tel. 089 / 705 028, Fax: 089 / 700 096 60

Walter Utzschmid / 2. Vorstand, Türkenbundweg 3, 80689 München, Tel. 089 / 700 3132

www.siedlervereinigung-muenchen-hadern.de E-Mail: Georg_Brandstetter@t-online.de



September 2016

Vereinsnachrichten



Auf geht's zur
8. Siedlerwies'n
am 17. / 18. September 16



Wieder ist es soweit – es ist „Siedler-Wies'nzeit“!

Wir laden alle großen und kleinen Siedler am Samstag, den 17. September ab **10.30 Uhr** in unser Festzelt auf dem Gelände der Pfarrei Fronleichnam herzlichst ein.

Auch heuer sind wir dem offiziellen Wies'nanstich wieder um eine Stunde voraus und unser 1. Vorstand, Georg Brandstetter, wird um **11:00 Uhr ozapfn**. Für ihr leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Es gibt frisches Weihenstephaner Bier, knusprige Wies'nhendl, Grillwürstl, Leberkäs, Fischsemmeln, aber auch Kaffee und Auszogne.

Am **Sonntag, den 18. September** geht's es nach dem Gottesdienst ab ca. **11.00 Uhr** im Festzelt mit einem zünftigen, etwas längerem „Weißwurst - Frühschoppen“ weiter.

An beiden Tagen spielen die Almprinzen aus Südtirol fetzig für uns auf!

Wir freuen uns, wenn sie auch Freunde, Bekannte, Nachbarn etc. mitbringen.



Noch einmal der Hinweis zur Bergmesse und Wanderung am Samstag, 10. September 2016 auf dem Hörnle (Bad Kohlgrub)

Abfahrt mit dem Bus ist um 8:00 Uhr Senftenauerstr./Brunellenweg. Im fünf-Minutentakt geht es zu den weiteren Haltestellen: 8:05 Uhr in der Senftenauerstr./Willibaldstr. (Radlgeschäft) um 8:10 Uhr Willibaldstr./Krokusstr. (beim Obstkörperl) und um 8:15 Uhr Waldwiesenstr./Drozzaweg. Ankunft an der Hörnle Bahn ca. 9:30 Uhr. Es besteht die Möglichkeit von der Talstation zu Fuß zur Bergstation zu gehen oder mit dem Sessellift zur Hörnle Hütte aufzufahren.

Um **11:00 Uhr** feiert der Pfarrverband Salvator Mundi eine Bergmesse, an der sie optional teilnehmen können.

Von der Bergstation aus bietet sich auch eine Wanderung zum mittleren oder hinteren Hörnle an. Die Wanderzeit, inklusive einer kleinen Brotzeit aus dem Rucksack beträgt ca. 1 ½ bis 2 Stunden. An der Bergstation können sie auch in die Hütte einkehren.

Preis für Sessellift ab 10 Personen Auf- und Abfahrt € 9,00

Preis für Sessellift ab 30 Personen Auf- und Abfahrt € 8,00

Anmeldung bei Georg Brandstetter - Tel. 70 50 28

Der Fahrpreis von Euro 15,00 und auch die Kosten für den Sessellift werden bereits im Bus eingesammelt.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen schönen Tag!



Tagesfahrt am 05.10.2016 nach Bad Tölz und zum Ahornboden



Die Tagesfahrt führt uns ins urkundlich erstmals 1155 erwähnte „Tolnze“, das heutige Bad Tölz an der Isar. Unsere beiden Stadtführerinnen werden uns in ca. 1 ½ Stunden ab 09:30 Uhr die Geschichte der Stadt und die Sehenswürdigkeiten der bekannten Marktstraße näherbringen. 1632 gab es in Bad Tölz bereits 22 Brauereien mit Auslieferungen ins Werdenfelser Land und als Hauptabnehmer nach München. Ab 1750 erlebte die Flößerei ihre Blütezeit mit Transpor-

Bankverbindung: Siedlervereinigung München-Hadern

IBAN: DE98 7015 0000 1003 5392 59, BIC: SSKMDEMXXX, Stadtparkasse München

ten von Kalk, Holz und Möbel aus dem Isarwinkel nach München, Wien und Budapest. Nach Beendigung der Führung ist im Starnbräu in der Marktstraße für das Mittagessen reserviert. Anschließend geht es weiter zum bekannten Ahornboden in der Eng mit seinen hoffentlich sonnengoldenen gefärbten 600 Jahre alten Ahornbäumen, die nicht gefällt werden dürfen und unter Naturschutz stehen. In diesem Idyll gibt es ausreichend Zeit für Kaffeepause und Zeit zur freien Verfügung. Anschließend Rückfahrt nach München.

Abfahrtszeit **07:45 Uhr** beginnend an der Senftenauerstr./Brunellenweg, weiter **07:50 Uhr** in der Senftenauerstr./Willibaldstr. (Radgeschäft), um **07:55 Uhr** Willibaldstr./Krokusstr. (beim Obstkörperl) und um **8:00 Uhr** Waldwiesenstr./Drozzaweg.



Vorankündigung

Weinfest am Samstag, den 22. Oktober 2016 ab 15:00 Uhr



Auch heuer findet im Pfarrsaal von Fronleichnam unser alljährliches Weinfest statt. **Musikalisch wird uns der Bayern-Hans** durch den Nachmittag begleiten.

Verwöhnt werden Sie mit **Weinen und Spezialitäten aus Südtirol**.



Also bereits jetzt schon den Termin vormerken! Mehr dazu in den nächsten Nachrichten.

Rückblick zur Tagesfahrt zum Steinbruchsee und zum Drachenstich in Furth im Wald

Bei strömenden Regen haben wir unsere Wohnungen verlassen. Aber bereits bei der Abfahrt kam die Sonne heraus und es wurde ein wunderschöner sonniger Tag. Die Fahrt ging über Straubing und Cham zum Steinbruchsee, wo wir zum Mittagessen einkehrten. Danach war Gelegenheit das Wald- und Tiernuseum, die Fischzucht mit dem 40.000 Liter Aquarium, das Uhrenmuseum und das Schau-Bienenhaus zu besichtigen. Anschließend ging es nach Furth im Wald. Der freie Nachmittag wurde genutzt um Kaffee zu trinken, der Generalprobe vom Kinder-Drachenstich beizuwohnen, den mittelalterlichen Markt zu erkunden und dann nach einer Brotzeit oder einem Abendessen gestärkt in die Arena zu gehen. Die Vorstellung von den Kreuzzügen bis ins Mittelalter war ein unvergleichliches Erlebnis und bleibt den Mitreisenden noch lange in Erinnerung. Der im Guinness-Buch eingetragene, größte vierbeinige mit modernster Elektronik ausgestattete Schreitroboter der Welt und mit seinen verblüffenden Spezialeffekten war natürlich der absolute Höhepunkt. Seit 2010 tritt der neue Further Drache mit den gewaltigen Tatzen in eine mehr als 500-jährige Tradition des Drachenstiches. Nach der wunderbaren Darbietung fuhr der Hans die 52 Teilnehmer zuverlässig und sicher nach Hause, wo wir gegen 1:30 Uhr ankamen. Vielen Dank an die Verantwortlichen für diesen wunderschönen Tag.

Hier ein Hinweis des Eigenheimerverbandes Bayern e.V.

Die Landeshauptstadt München gewährt privaten Grundbesitzern Zuschüsse für Nachpflanzungen für Bäume, die wegen eines Befalls durch den Asiatischen Laubholzbockkäfer gefällt werden mussten.

Wir grüßen alle herzlichst von Haus zu Haus.

Die Vorstandschaft: Georg Brandstetter, Walter Utschmid, Claudia Frey und Elfriede Koos



Unser Siedla moant:

Endlich is es wieda so weit,

es is SIEDLAWIESENZEIT!

Auf die Wiesn muaß i geh,

damit i olle Siedla wieda seh.

Bei Hendl, Bia und Musi aus Südtirol,

da fühlt ia eich bestimmt sauwohl!

Nix für unguat, Eia Siedla!